

Unsere Kandidaten für Europa



Nicola Beer (Hessen)
Spitzenkandidatin

„Europa birgt viele Chancen, wenn wir die EU grundlegend reformieren. Lassen Sie uns gemeinsam Europa wieder zum Leuchten bringen.“



Michael Kauch (Nordrhein-Westfalen)
Listenplatz 8

„Ich möchte für ein Europa der Werte eintreten, in dem wir Freie Demokraten uns für Vielfalt, Toleranz und Menschenrechte stark machen.“



Marcus Scheuren (Rheinland-Pfalz)
Listenplatz 9

„Wenn es der Wirtschaft gut geht, geht es den Menschen gut. Deshalb setze ich mich für den weiteren Abbau von Handelsschranken ein.“



Svenja Ilona Hahn (Hamburg)
Listenplatz 2

„Ich stehe für eine Europäische Union, die echte Aufstiegschancen durch einen besseren Zugang zu Bildung über Ländergrenzen hinweg bietet.“



Andreas Glück (Baden-Württemberg)
Listenplatz 3

„Wir brauchen eine echte Energiewende in Europa durch einen breit angelegten Emissionshandel in der EU.“



Nicole Büttner-Thiel
(Baden-Württemberg)
Listenplatz 10

„Europa muss für Gründer und Innovationen die richtigen Voraussetzungen schaffen. Wir brauchen mehr Spitzentechnologie made in Europe!“



Phil Hackemann (Bayern)
Listenplatz 11

„Ich möchte Europa noch demokratischer machen. Dafür braucht es unter anderem ein Initiativrecht für das Europäische Parlament und eine kleinere EU-Kommission.“



Moritz Körner (Nordrhein-Westfalen)
Listenplatz 4

„Europa braucht einen gemeinsamen Grenzschutz und eine gemeinsame Einwanderungspolitik, um Grenzkontrollen innerhalb Europas zu verhindern.“



Jan-Christoph Oetjen (Niedersachsen)
Listenplatz 5

„Wir müssen die Fragen von Migration und Asyl europäisch denken und lösen. Nationale Einzelwege führen uns in die Sackgasse.“



Carl Grouwet (Berlin)
Listenplatz 12

„Wir brauchen ein Europa der Bürger. Um das zu erreichen, müssen wir die EU den Menschen näherbringen und ihnen ihre Ängste nehmen.“



Dr. Michael Terwiesche
(Nordrhein-Westfalen)
Listenplatz 13

„Früher trennten uns Ländergrenzen, heute einen sie uns in Europa. Deshalb setze ich mich für mehr Europa-Universitäten an Ländergrenzen ein.“



Dr. Thorsten Lieb (Hessen)
Listenplatz 6

„Ich möchte, dass wir in Europa wieder zu einer Wirtschafts- und Währungspolitik zurückkehren, die Wohlstand sichert und Freiheit fördert.“



Robert-Martin Montag (Thüringen)
Listenplatz 7

„Europa muss dort stark sein, wo die Kompetenzen der Nationalstaaten nicht mehr wirken: bei der Handelspolitik, Außenpolitik und den digitalen Bürgerrechten.“



Roland König (Saarland)
Listenplatz 14

„Europa bedeutet Freiheit und Austausch. Ich setze mich deshalb für mehr Bildungsfreizügigkeit und grenzüberschreitenden öffentlichen Nahverkehr ein.“



Tina de Meeüs d'Argenteuil
(Auslandsgruppe Europa)
Listenplatz 15

„Ich setze mich dafür ein, dass die EU stets als Garant und Vorbild für Menschen- und Bürgerrechte steht.“